Einbau- und Betriebsfehler Luftdruckwächter P4

Mögliche Einbaufehler

- Die Länge der Messschläuche ist größer als 10 m
- Die Außenschläuche enden in der Nähe des Luftauslasses, und sind damit einem Überdruck ausgesetzt.
- Die Außenschläuche enden in der Nähe von Fenstern, Türen und Gebäudecken und erzeugen Druckdifferenzen.
- Die Außenschläuche sind nicht durchgängig im Gefälle verlegt, Kondensat kann nicht abtropfen und verstopft die Meßschläuche.
- Die Anschlussnippel für Innenmessung und Außenmessung wurden verwechselt.
- Die Meßschläuche für die Innenmessung (wenn vorhanden) enden in der Nähe eines Lüftungsventils.

Folge: Der Luftdruckwächter arbeitet nicht korrekt.

Fehlerbeseitigung

- Messschlauchlänge verkürzen, ggf. neuen Aufstellort festlegen
- Die Außenschläuche **nicht** in der Nähe von Luftauslässen enden lassen.
- Die Außenschläuche **nicht** in der Nähe von Fenstern, Türen und Gebäudecken enden lassen.
- Die Außenschläuche im **Gefälle** verlegen.
- Die Anschlussnippel belegung kontrollieren: die **2 inneren** Anschlüsse sind für die Außenmessung, die **2 äußeren** Anschlüsse sind für die Innenmessung.

Anschlussbelegung P4 Standard

- Die Meßschläuche für die Innenmessung (wenn vorhanden) **nicht** Nähe eines Lüftungsventils enden lassen.

Folge: Der Luftdruckwächter arbeitet korrekt.

Mögliche Betriebsfehler

- die Lüftungsanlage erzeugt einen Unterdruck > 4 Pascal (das die gesetzlich vorgeschriebene Auslöseschwelle für Luftdruckwächter , vom Gesetzgeber vorgeschrieben).
- Die Lüftungsanlage ist nicht einreguliert und erzeugt einen Unterdruck.
- Es sind weitere Geräte im Einsatz, die Unterdruck erzeugenz.B.:
  - Zentralstaubsauger
  - Küchen-Ablufthaube
  - Badlüfter
- Ein Abluftschornstein für Kamin oder Ofen zieht Luft aus dem Wohnraum.

- Bei einem Ofen mit externer Luftzuführung ist die externe Zuluft nicht angeschlossen. Er zieht Luft aus dem Wohnraum.

Folge: Der Luftdruckwächter arbeitet fehlerhaft.

Fehlerbeseitigung

- Lüftungsanlage auf Unterdruck überprüfen.
- Lüftungsanlage einregulieren lassen.
- Beim Betrieb von weiteren externen Geräten (Zentralstaubsauger, Badlüfter, Küchen-Ablufthauben für ausreichend Frischluft sorgen (Fenster öffnen).
- Beim Betrieb eines Kamins/Ofens **ohne** separate Luftzuführung Lüftungsanlage nicht betreiben.
- Beim Betrieb eines Kamins/Ofens **mit** separate Luftzuführung diese korrekt anschließen.

Folge: Der Luftdruckwächter arbeitet korrekt.

Voraussetzungen für P4 Standart (Art.-Nr. 91004-1)

- an Luftdruckwächter P4-Standard kann nur 1 Gerät angeschlossen werden
- Leistung vom Gerät darf nicht 400 W überschreiten
- das überwachende Gerät muss über eine steckfertige Steckdose verfügen

Kundenbeispiele:

1.

"Der Kunde hat festgestellt das der Luftdruckwächter auch schaltet wenn die Dunsthaube nicht in Betrieb ist"

Es könnte daran liegen, dass im Haus wirklich ein Unterdruck entsteht!
Die warme Luft kann über die Öffnung der Abzugshaube aus dem Haus strömen und die frische Luft keinen Weg ins Haus findet, da das Haus luftdicht gebaut ist.

2.

"Der Kunde hat festgestellt das der Luftdruckwächter immer Fehler anzeigt, wenn die Küchen-Ablufthaube in Betrieb ist."

Ein e Ablufthaube erzeugt einen erheblichen Unterdruck! Moderne Häuser sind immer Haus luftdicht gebaut, frische Luft kann nicht nachströmen. Es ist immer dafür zu sorgen, dass genügend Luft über eine Zuluftöffnung oder ein offenen Fenster einströmen kann.

Wenn P4 3 mal Fehler festgestellt hat, muss er stromlos gemacht werden. Danach ist er wieder in Funktion.

bioxX UG
Fachhandel für Klima und Lüftung
Bergstr. 21 b
01705 Freital

Internet	www.bioxx.de
Email	info@bioxx.de
Telefon	0351 / 652 689 05
Fax	0351 / 418 804 079

Erich Huber GmbH
Feinwerktechnische Systeme
Lise-Meitner-Str. 5
D - 82216 Gernlinden

Internet	www.ehuber.de
Email	ft@ehuber.de
Telefon	08142 / 448566-0
Fax	08142 / 4485670